

04.07.2012

Großbritannien

"Hadleigh Farm" der Heilsarmee ist einer der Austragungsorte der Olympischen Spiele



Die "Hadleigh Farm" in Essex/Großbritannien verstärkt ihre Vorbereitungen für die Olympischen Sommerspiele, die vom 27. Juli bis 12. August stattfinden und bei denen sie Austragungsort für den Mountainbike-Wettkampf sein wird. Die Mountainbikestrecke gehört zum Gelände der Hadleigh Farm, die auf eine lange Geschichte der Hilfeleistung für arbeitslose Erwachsene und Jugendliche, die besondere Förderung benötigen, zurückblicken kann. Das Grundstück wurde 1891 von William Booth, dem Gründer der Heilsarmee, gekauft, um einen Landwirtschaftsbetrieb und ein Ausbildungszentrum für mittellose Menschen aus London aufzubauen.

Heute gehört zu dem Gelände u. a. das Hadleigh Ausbildungszentrum der Heilsarmee mit Beschäftigungsmöglichkeiten und Alltagstraining für Menschen in Problemsituationen, einige Bistros, die von den betreuten Personen betrieben werden, und das "Rare Breed Centre", eine Einrichtung, in der gefährdete Nutztierassen gehalten werden und die jährlich Tausende Besucher anzieht.



Als Vorbereitung für die Olympischen Spiele fand vor einigen Monaten ein internationaler MTB-Wettkampf als Test-Event statt. Die ausgebuchte Veranstaltung begeisterte über 4000 Zuschauer, die 82 der weltbesten Mountainbiker dabei beobachten konnten, wie sie den Olympischen Kurs absolvierten. Julien Absalon, zweifacher Olympiagewinner aus Frankreich, gewann den Wettkampf der Männer und beschrieb den Kurs anschließend als "technisch und physisch anspruchsvoll". Den Frauenwettkampf gewann Catharine Prendel aus Kanada.

Die Heilsarmee und die Kreisverwaltung entwickeln weitergehende Pläne, damit die Mountainbikestrecke nicht nur zu den Olympischen Spielen ein großes Ereignis wird, sondern sich auch langfristig positive Auswirkungen für die Umgebung und die Gemeinde ergeben.

INR/IHQ